

Digitaler Elternabend am 5.12.2023

Realschule Fürstenfeldbruck

Meister statt Master

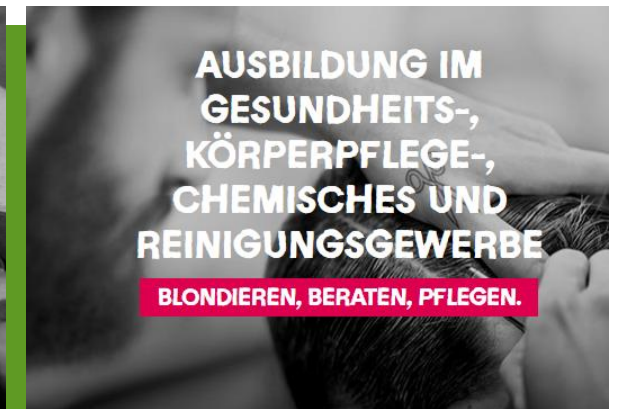
Alexander Dietz

Nachwuchsförderung

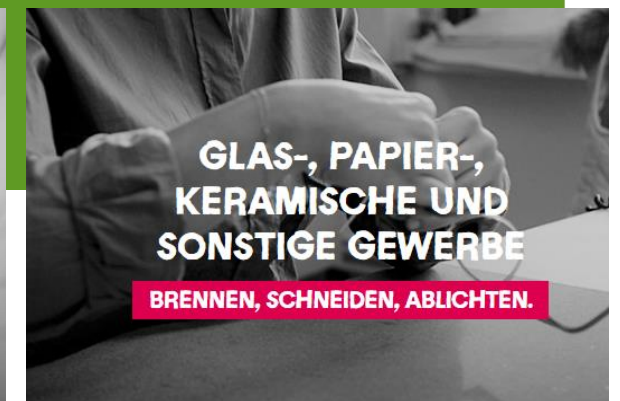
Warum überhaupt eine Ausbildung machen?

**Bei uns zählt nicht,
wo man herkommt.
Sondern wo man
hin will.**

8 Berufsprofile – und 130 Wege zum Glück!



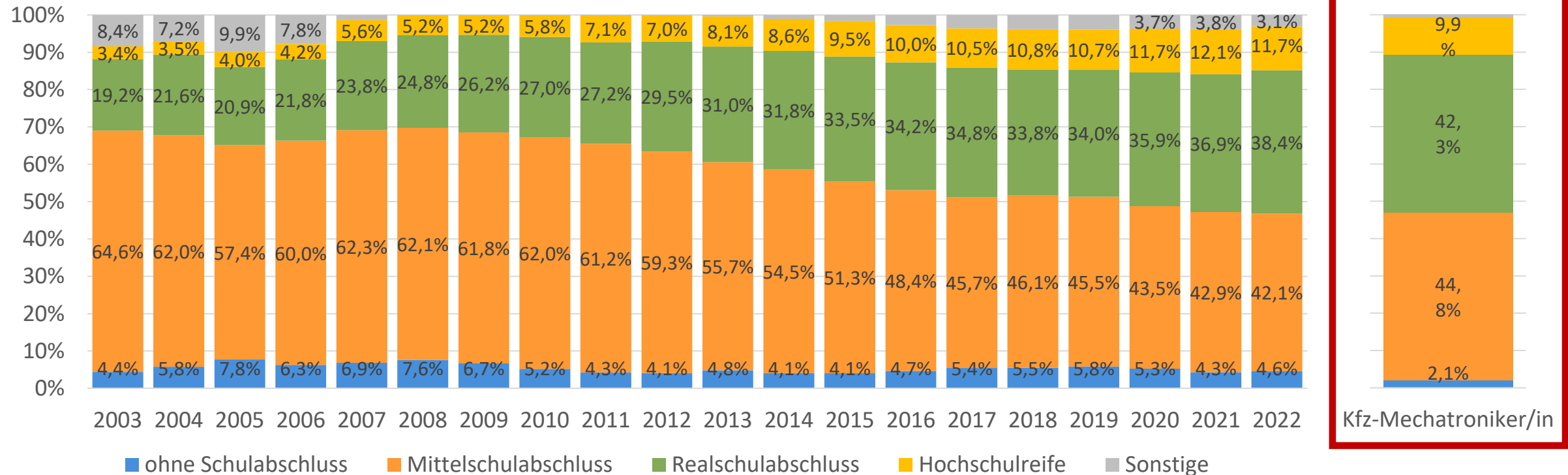
**ENTDECKE ÜBER
130 AUSBILDUNGSBERUFE IM HANDWERK.**



Steinmetz und Steinbildhauer Mechatroniker für Kältetechnik Feinwerkmechaniker Medientechnologie Druck



Schulische Vorbildung der Lehrlinge



Lehrlinge haben immer „höhere“ Schulabschlüsse.

Wie funktioniert die Ausbildung?

- Handwerksberufe werden im „dualen System“ erlernt.
- Ausbildungsvertrag zwischen Betrieb und Auszubildendem.
- Dauer meist drei Jahre.
- Zusammenspiel zwischen Berufsschule und Ausbildungsbetrieb.
- Vergütung und Urlaub.
- Ausbildung endet mit Gesellen- oder Abschlussprüfung.

Warum überhaupt eine Ausbildung machen?

**Ausbildung
macht Spaß.**



Das zu tun, was man kann und mag, bereitet Freude.

**Ausbildung
ist sinnvoll.**



Man sieht am Abend, was man tagsüber geschafft hat.

**Ausbildung
bildet.**



Verantwortung zu übernehmen macht stark und selbstbewusst.

**Ausbildung
bringt Sicherheit.**



Fachkräfte werden gesucht. Jetzt und in Zukunft.

**Ausbildung
in der Heimat.**



Handwerker können auf der ganzen Welt arbeiten – oder zuhause in der Region.

**Ausbildung
lohnt sich.**



Bereits während der Ausbildung verdient man das erste eigene Geld.

**Ausbildung
legt den
Grundstein.**



Meister (= Bachelor Professional), Studium, eigenes Unternehmen: Alles ist möglich.

**Ausbildung
ist vielfältig.**



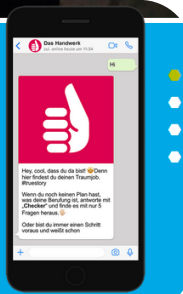
Für jedes Talent gibt es den passenden Beruf.

Der Realitätscheck: Berufsorientierung und Praktikum

5 Fragen bis zum Traumberuf

Berufe-Checker und alle Infos zu unseren Berufen gibt es jetzt auch per WhatsApp. Sag „Hi“ auf handwerk.de/whatsapp.

Jetzt ausprobieren



www.handwerk.de



www.lehrlinge-fuer-bayern.de



Lehrstellen- oder Praktikumssuche

LEHRSTELLEN-RADAR

**EIN SCHRITT VOR
KANN NIE EIN SCHRITT
ZURÜCK SEIN.**

Wohin und in welchen Betrieb dich dein Weg bringt,
kannst du hier im Lehrstellenradar sehen.

ZUR WEBSEITE WECHSELN >

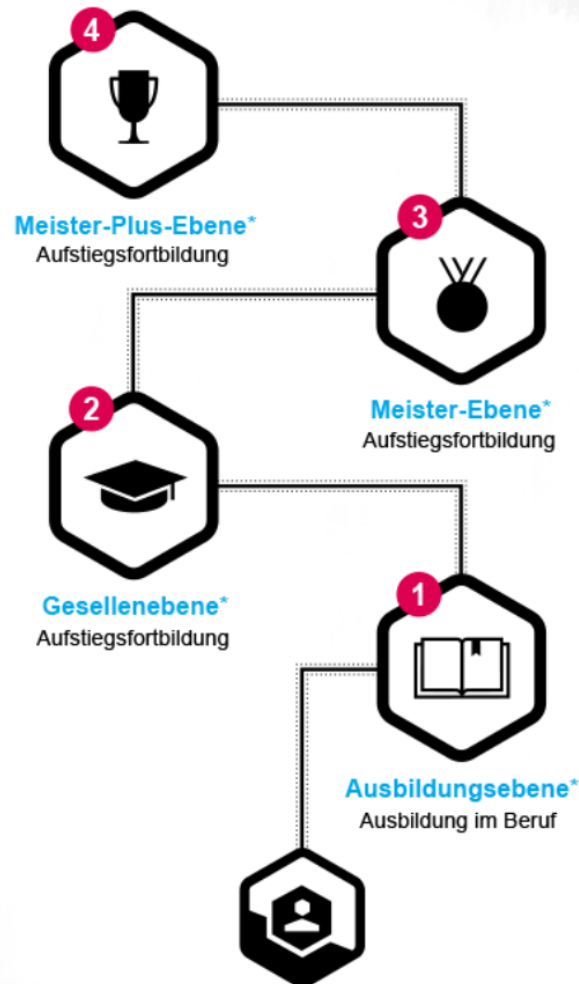


**Auch kostenlos als App:
„Lehrstellenradar“**



www.lehrstellen-radar.de

Starte Deine Karriere – heute!



4 * **MEISTER-PLUS-EBENE**

z.B. Gestalter im Handwerk, Resaurator im Handwerk, Geprüfter Betriebswirt nach HwO

3 * **MEISTER-EBENE**

Meister im Handwerk
(Betriebsleiter / Unternehmer)

2 * **GESELLENEBENE**

z.B. Servicetechniker, Fachbereichsleiter,
Fachwirt (HwK), Ausbilder (HwK)

1 * **AUSBILDUNGSEBENE**

Zusatzqualifikation
(z.B. Betriebsassistent)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Alexander Dietz
Nachwuchsförderung
Handwerkskammer für München und Oberbayern
Max-Joseph-Straße 4, 80333 München
Telefon: 089 5119 - 221
Fax: 089 5119 - 321
E-Mail: alexander.dietz@hwk-muenchen.de
www.hwk-muenchen.de